

Hervorragende Insertionsgelegenheit

im amtlichen

Terminkalender für preussische Justizbeamte

75. Jahrgang 1929



Zum 75. Male jährt sich mit dieser Ausgabe der Tag des ersten Erscheinens des amtlichen Terminkalenders, der bei sämtlichen preussischen Justizbehörden und einer großen Anzahl von Justizbeamten, Rechtsanwälten und Notaren verbreitet ist. Sein Hauptwert besteht in der Veröffentlichung der amtlichen Dienstalterlisten. Ständige Benutzer des „Preussischen Terminkalender“ sind etwa 10000 Justizbeamte, Rechtsanwälte und Notare. Die Preise sind folgende:

1/1 Seite in Teil I	RM 95.—	in Teil II	RM 125.—
1/2 „ „ „ I	50.—	„ „ II	70.—
1/4 „ „ „ I	30.—	„ „ II	40.—

Vorzugsseiten entsprechend höher. Einzelheiten durch den Verlag. Satzspiegel $7\frac{1}{2} \times 13\frac{1}{2}$ cm. Anzeigenschluß am 10. Oktober 1928. Ankündigungen der einschlägigen Fach- und wertvoller belletrischer Literatur finden stets gleich sorgsame Beachtung durch ein ebenso kaufkräftiges wie anspruchvolles Publikum.

R. v. Decker's Verlag • G. Schend / Berlin W 9 • Begründet 1713

Soeben erscheint:

DIE KRAFT ALS FÜNFTE DIMENSION

Untersuchung über das Kraftproblem mit besonderer Berücksichtigung des Vitalismus
I. Teil der Philosophie der Einmaligkeit

von
Gustav Richter-Bozen

Gr.-8°. XIV u. 130 S. RM 3.50



Der Verfasser, der sich bereits in seiner ersten Schrift: „Bewegung, die vierte Dimension“ als origineller Denker erwiesen hat, schließt in seiner neuen Schrift logisch an die erste an, geht aber insofern andere Wege, als er nun der Kraft eine ihr von der Wissenschaft bisher vorenthaltene, bevorzugte Stellung zuweist. Dadurch stellt er das physikalische Geschehen auf eine neue, höhere Stufe, durch die der Gegensatz zwischen der toten und lebendigen Welt verschwindet. Durch diese kleine Änderung der Rolle, die er der Kraft zuteilt, erreicht er eine vollständige Umstellung unserer Weltanschauung. Er löst damit das Problem, wie das organische und unorganische Geschehen auf eine Quelle zurückgeführt werden können.

In Kommission bei

WILHELM BRAUMÜLLER

Universitäts-Verlagsbuchhandlung / Wien / Leipzig



Hahn'sche Buchhandlung in Hannover

In Kürze erscheint:

Behme, Dr. Friedr., Geologischer Führer durch die Lüneburger Heide. I. Teil: Die Wunder des Untergrundes von Lüneburg. Salz- und Heilquellen. Steinsalz, Kalisalze, Gips, Naturdenkmäler. Anschauungs-Unterricht.

112 S. 8° in Umschlag auf Kunstdruckpapier mit 72 Abbildungen. Z

Ord. M. 2.40, 1.56. 10 Expl M. 14.50 bar.

Der schon lange erwartete **1. Teil**: Die Wunder des Untergrundes von Lüneburg usw. bringt wiederum ganz hervorragend schöne Original-Aufnahmen des bekannten Verfassers, sowie eine ganze Reihe von Wiedergaben berühmter alter Bilder, Karten u. a. Interessenten sind Industrielle, Gesellschaften, aber auch Landwirte, Lehrer, Schüler und alle solche, die sich für Heimatkunde interessieren und Freunde der Natur sind.

Nur durch die weitgehende Unterstützung der Behörden Lüneburgs wurde es möglich, das Buch trotz der 112 Seiten auf Kunstdruckpapier mit 72 Abbildungen für den angelegten **billigen Preis** herauszugeben, wodurch der **Abzugspreis** eine ganz wesentliche Erweiterung erfährt.

Wir bitten um rege Verwendung und empfehlen dabei gleichzeitig den früher erschienenen **III. Teil des Geologischen Führers** „Das Erdöl in Niedersachsen“ (siehe Bestellzettel). (Teil II in Vorbereitung.) Auslieferung auch in Leipzig. — **Prospecte kostenlos**

Hannover, Mitte September 1928.

Hahn'sche Buchhandlung.